



Regionale Lebensmittel bei der Sparkasse Fürth

Tagtäglich zieht es viele Fürtherinnen und Fürther in ihre Sparkasse, wenn sie Bargeld abheben wollen, um damit zum Beispiel Lebensmittel einzukaufen. In der Geschäftsstelle Maxstraße gibt es neuerdings nicht nur Geld an den Automaten, sondern auch das Essen gleich mit dazu: Der mittlerweile zweite Lebensmittelautomat in unmittelbarer Nähe des Geldinstituts wurde in der Karwoche in Betrieb genommen. Dort lassen sich rund um die Uhr frische und regionale Lebensmittel „abheben“. Mit diesem Projekt erweitert die Sparkasse Fürth ihre Aktivitäten für mehr Nachhaltigkeit in Stadt und Landkreis.

Mit Eiern hatte alles begonnen: Schon seit April 2021 können diese im Automaten neben der Sparkasse in der Soldnerstraße eingekauft werden. Die Bestückung dort erfolgt durch den Landwirtschaftsbetrieb Federlein in Egersdorf. Und weil der Verkauf bestens läuft, hat sich die Sparkasse Fürth nun dazu entschlossen, einen weiteren „Regiomaten“ direkt in der City platzieren zu lassen.

„Der neue Lebensmittelautomat bietet ein noch breiteres Angebotssortiment und passt sehr gut zu unserem Anliegen, einen aktiven, nachhaltigen Mehrwert für die Region zu schaffen und unseren ökologischen Fußabdruck gemeinsam mit anderen zu reduzieren. Die Erträge aus diesem Projekt, das ausschließlich auf regionale Produkte setzt, kommen unmittelbar den jeweiligen heimischen Betrieben zu Gute“, so Thomas Mück, Leiter Marketing der Sparkasse Fürth. Das Geldinstitut selbst verdient an den Automaten nichts.

Neben Eiern bietet der Automat in der Maxstraße noch eine Vielzahl anderer hochwertiger Lebensmittel: Wurst, Fruchtaufstriche, Honig, fränkischen Blaumohn und eine Reihe von Likören. Hier gilt der Eierlikör als besonderes Schmankerl und eignet sich natürlich auch ganz hervorragend als Geschenkidee für Ostern. Regelmäßig wird der „Regiomat“ von der Familie Günther bestückt. Die Erzeugnisse stammen von ihrem Pleikershof bei Cadolzburg. Aber nicht nur die Produkte stammen aus der Region - auch der Automat selbst hatte keine weite Anreise hinter sich. Hier hatten sich die Eheleute Günther explizit für ein Fabrikat der Herriedener Firma Sielaff entschieden.

„Die Corona-Pandemie hat gezeigt, dass der Bedarf nach kontaktlosem und unkompliziertem Einkauf gestiegen ist“, erklären Barbara und Thomas Günther vom Pleikershof. „Und natürlich haben wir so die Gelegenheit unsere Produkte rund um die Uhr in der City zu vermarkten. Das spart unseren Kundinnen und Kunden die Spritkosten zu uns nach Pleikershof. Die [Sparkasse als Standort](#) ist einfach ideal – hier ist die Frequenz hoch und außerdem ist der Automat direkt unter dem Vordach am Eingang platziert. Das ist einfach perfekt.“

1 von 2

Folgen Sie uns auf:



Thomas Mück
Leiter Marketing
0911 / 7878 - 2401
presse@sparkasse-fuerth.de



Angelika Uebelacker
Marketing
0911 / 7878 - 2435
presse@sparkasse-fuerth.de



Bildunterschrift

„Regiomat“ mit der Familie Günther

Über die Sparkasse Fürth

Die Sparkasse Fürth bietet seit 1827 den Menschen in der Region alle Möglichkeiten für den Zahlungsverkehr, zum Sparen und zur Kreditaufnahme. Darüber hinaus sind das Wertpapiersparen, die Vermittlung von Versicherungen, Immobilien und Bausparverträgen aus der S-Finanzgruppe wesentliche Geschäftsaktivitäten. Gelder werden primär im Geschäftsgebiet gesammelt und zur Entwicklung dieser Region wieder in Form von Finanzierungen zur Verfügung gestellt. Das Gemeinwohl und die langfristige Entwicklung stehen über einer kurzfristigen Gewinnerzielung.

Folgen Sie uns auf:



Thomas Mück
Leiter Marketing
0911 / 7878 - 2401
presse@sparkasse-fuerth.de



Angelika Uebelacker
Marketing
0911 / 7878 - 2435
presse@sparkasse-fuerth.de